



**Bildungszentrum Zürichsee
Weiterbildung**

Texter und Texterin

Erfolgreich zum eidg. Fachausweis
Informationen zum Lehrgang 2020/21

Wir haben die kreativen Text-Tools für Ihre Karriere.

Inhaltsverzeichnis

1	Ein Lehrgang mit Visionskraft: Texten als Beruf	3
1.1	Zielpublikum	4
1.2	Umfang und Dauer	6
1.3	Kursdaten	6
1.4	Kurskosten	8
2	Inhalte, Ablauf und Aufbau	9
2.1	Handlungs- und praxisorientiert	9
2.2	Abschlüsse	11
2.3	Lernziele und Lernerfolg	12
2.4	Unterrichtskonzept	12
3	Fachausweisprüfung	14
3.1	Zulassungsbedingungen	14
3.2	Prüfungsanmeldung	14
3.3	Prüfungsvorbereitung	14
3.4	Prüfungsfächer	16
3.5	Bestehen der Prüfung	18
4	Informationen zum Lehrgang am BZZ	20
	4.1. Lehrgangsleitung	20
4.2	Dienstleistungen und Infos	20
4.3	Ihr Team	21
4.4	Wieso den Lehrgang Texter/Texterin absolvieren?	25
4.5	Wieso den Lehrgang am BZZ absolvieren?	26
5	Kontakt und Beratung	27
	Daten	28

1 Ein Lehrgang mit Visionskraft

Eine neue Ära der Kommunikation ruft nach einer innovativen Generation von Texterinnen und Textern. Das Talent zum Schreiben und eine schöpferische Haltung sind die einzigen Voraussetzungen, die Sie dafür brauchen. Die professionelle Fortbildung erfahren Sie für alle Kanäle der Kommunikation: Sie lernen das Texten inspiriert durch Ideen und getragen von konzeptionellem Denken und gezielter Umsetzung.

Texterinnen und Texter mit eidgenössischem Fachausweis arbeiten in Werbeagenturen, selbstständig als Freelancer und in grösseren Kommunikationsabteilungen auf Kundenseite bzw. als Textverantwortliche in Unternehmen. Als Fachleute für sprachliche und kreative Umsetzungen können Sie sich verständlich, präzise und knapp ausdrücken sowie die geforderten Inhalte zielgruppenaffin, mediengerecht und mit einer zündenden Idee transportieren.

Texten als Beruf

Der im Jahr 2011 entstandene Berufsabschluss für Texterinnen und Texter ist konzipiert für Schreibtalente aller Art. Der Lehrgang dient als Grundlage für eine entsprechende Berufstätigkeit und als professionelle Kompetenzerweiterung innerhalb des eigenen Portfolios. Der am Bildungszentrum Zürichsee durchgeführte einjährige Lehrgang bietet eine umfassende Professionalisierung in folgenden Bereichen der Kommunikation:

- Texten von klassischen Werbemitteln
- Texten von Online-Werbemitteln
- Texten von audiovisuellen Werbemitteln
- Storytelling und Social Media Campaigning
- Kreation von Kommunikationsideen
- Texten von Kreativkonzepten
- Kreatives Redigieren
- Marketingkommunikation, Briefing, Strategie
- Insight, Beobachtung, Claims
- Kommunikationsrecht
- Professionelle Recherche
- Deutsch: Grammatik, Syntax, Interpunktion und Korrekturzeichen

(Wenn nicht ausdrücklich erwähnt, ist die weibliche Form überall mitgemeint.)

1.1 Zielpublikum

Die Teilnehmenden sind kreative Schreibtalente, die sich mit einer anerkannten Ausbildung umfassendes Know-how auf dem Gebiet des Textens aneignen wollen. Der Lehrgang eignet sich auch für Fachleute aus dem Marketing sowie für Hochschul- und Fachhochschulabsolventen und für kreative Querdenker mit originellen Ideen. Sie können sich dank dieser Weiterbildung ein weiteres berufliches Standbein aneignen und den Einstieg in eine abwechslungsreiche Berufstätigkeit vorbereiten.

Einige Berufsfelder, die profitieren können

- Marketingfachleute, Grafiker, Übersetzer, Lektoren, Korrektoren, Regisseure etc.
- Lehrer, Dozenten, kaufm. Angestellte, Betriebswirtschaftler etc.
- Bachelors in Kommunikation, PR, BWL, Ökonomie, Publizistik, Journalismus, Marketing etc.

**«Text ist der kürzeste Weg
zwischen zwei Gedankenwel-
ten.
Und auf diesem Weg sollten
wir uns trittsicher bewegen.»**

REDA EL ARBI
Dozent Social Media Storytelling
Blogger und freier Journalist. Inhaber fadegrad.co

1.2 Umfang und Dauer

Der Lehrgang dauert ein Jahr, von Oktober bis Oktober. Er beinhaltet 33 Kurstage und 264 Lektionen. Er ist in zwei Module gegliedert und ist berufsbegleitend konzipiert. Das Modul 1 führt nach 16 Tagen zum Zertifikat BZZ. Das anschliessende Modul 2 führt nach 17 Tagen zum Diplom BZZ. Die Module müssen nicht direkt nacheinander gebucht werden. Beide Module zusammen sind als ganzer Lehrgang die perfekte Vorbereitung für die Prüfung zum eidg. Fachausweis Texterin/Texter.

Methoden

Jeweils am Donnerstagnachmittag wird von 13.30 bis 18.30 Uhr fachweise, kompetent und kompakt Theorie und Praxis doziert. Von 18.30 bis 20.30 Uhr wird in einem Atelier geübt und mit individuellen Feedbacks gearbeitet.

Präsenzunterricht wechselt ab mit Gruppen-, Partner- oder Einzelarbeiten, dem Lesen themenspezifischer Bücher sowie dem Arbeiten im virtuellen Klassenzimmer auf der Basis der Webplattform Teams. Umfangreiche Unterlagen, Fachbücher und zahlreiche praktische Übungen vertiefen den Lernprozess.

1.3 Kursdaten

Kurstoll	Tag	Zeit	Daten	Kosten	Ort
TX20H-aH Texter/In Modul 1	Do	13:30-20:30	22.10.20 - 11.03.21	CHF 6900	Horgen
TX21F-bH Texter/In Modul 2	Do	13:30-20:30	18.03.21 - 30.09.21	CHF 7900	Horgen
TX20H-aH Texter/In mlt eidg. Fachausweis (ganzer Lehrgang)	Do	13:30-20:30	22.10.20 - 30.09.21	CHF 14800 (CHF 7400)	Horgen

«Schreiben macht glücklich und Texten macht reich.»

ANNA ESPOSITO

Leitung Lehrgang Texter/Texterin mit eidg. Fachausweis

Dozentin Kreation und Redigieren, Creative Coach

Inhaberin annaesposito.ch

1.4 Kurskosten

Lehrgangsgebühr	CHF 14'800.-
Modul 1 CHF 6900.-	
Modul 2 CHF 7900.-	
Lehrmittel	kostenlos
interne Prüfungen	kostenlos
Kurskosten	CHF 14'800.-
<hr/>	
Bundesbeitrag 50%	CHF -7'400.- (Rückerstattung nach Prüfung unabhängig vom Prüfungserfolg)
Gesamtkosten	CHF 7'400.-

Prüfungsgebühr

Die Gebühr für die Fachausweisprüfung wird direkt durch das Prüfungssekretariat Texter/Texterin in Rechnung gestellt. Die Gebühr beträgt CHF 2300.- (Stand März 2020).

Zahlungsmodus

Die Zahlung für den Lehrgang erfolgt pro Semester. Ratenzahlungen sind möglich.

Lehrmittel

Die Lehrmittel sind in den gesamten Kurskosten enthalten.

Finanzielle Beiträge des Bundes für Sie

Der Bund beteiligt sich mit 50% der Kosten für die Vorbereitung auf diese Fachausweisprüfung. Anspruch auf diesen Beitrag haben alle Personen, welche die entsprechende eidgenössische Prüfung absolvieren.

Die Rückerstattung erfolgt nach absolvierter Prüfung durch den Bund direkt an die Kurs teilnehmenden und ist **nicht** vom Prüfungserfolg abhängig.

Zum Ablauf der Rückerstattung hat das zuständige Bundesamt SFBI eine Informationsseite eingerichtet. **Spielt es eine Rolle, ob die Rechnung für die Kurskosten auf mich oder meine Firma lautet?** Ja. Wenn Sie von der Kostenbeteiligung des Bundes profitieren möchten, dann muss die Rechnung auf Sie ausgestellt sein. Sie können das mit Ihrer Firma so regeln, dass Sie die Rechnung bezahlen und die Kostenbeteiligung der Firma an Sie zurückerstattet wird. Fragen Sie im Zweifelsfall bei unserer Kursadministration nach. Der Bund hat für die Rückvergütung von 50% der Kurskosten diese Informationsseite eingerichtet: www.sbf.admin.ch/bundesbeitraege

Der grundsätzliche Ablauf ist wie folgt: Nach absolvierter Fachausweisprüfung können die Absolventen die Angaben für die Rückerstattung direkt beim Bundesamt einreichen. Die Auszahlung durch den Bund erfolgt direkt an den Absolventen. Mit dem Gesuch müssen die Zahlungsbelege eingereicht werden. Der Bund berücksichtigt nur Zahlungen, die erfolgt sind.

2 Inhalte, Aufbau und Ablauf

Fachausweis Texterin/Texter Modul 1

Kreation, Erfolgsgeschichten, Claims, Headlines	3 Tage
Storytelling und Social Media	2 Tage
Limbisches Texten	1 Tag
Texten klassische Werbemittel	3 Tage
Texten Online-Kommunikation	3 Tage
Digital Marketing, SEO	2 Tage
Redigieren	2 Tage

16 x 8 Lektionen = 128 Lektionen
Coaching 2 Stunden pro TN

Fachausweis Texterin/Texter Modul 2

Kreation, Konzepte und Kampagnen	4 Tage
Grammatik, Syntax, Rechtschreibung, Interpunktion	4 Tage
Texten audiovisuelle Medien	2 Tage
Marketingkommunikation für Texter/Texterinnen	2 Tage
Standortprüfung	8 Stunden
Diplom-Briefing und Präsentation Diplomarbeit	2 Tage
Recherche	1 Tag
Recht	1 Tag
Analyse und Wirkung von Texten	1 Tag

4 Stunden Creative Coaching fürs Diplom pro TN

17 x 8 Lektionen = 136 Lektionen
Plus 8 Stunden Standortprüfung inkl. Notengebung

2.1 Handlungs- und praxisorientiert

Sie werden nach der Ausbildung über die entsprechenden Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen verfügen, die während der ganzen Studiendauer handlungs- und praxisorientiert vermittelt und erlernt werden.

«Am gleichen Tag in Island, New York, Paris und Sri Lanka sein. Oder auf der Geburtenabteilung, in der Metallbauwerkstatt und im Gourmettempel. Texten bedeutet, komplett in andere Welten einzutauschen, mit allen Sinnen wahrzunehmen und das Erlebte in wirkungsvolle Worte zu fassen. Das macht diesen Beruf so wahn-sinnig vielseitig, spannend und faszinierend.»

ERICA SAUTA
Leitung Modul 1
Inhaberin sautatexte.ch

2.2 Abschlüsse

Modul 1: Abschluss mit Zertifikat BZZ

Nach 16 Kurstagen haben Sie sich alle wichtigen und aktuellen Text-Tools angeeignet: Vom Briefkasten-Mailing zum Newsletter, vom Inserat zum Native Advertising, von der Broschüre zur Website, vom Radiospot zum Drehbuch fürs Instagram-Video. Sie haben die wichtigsten Text-Instrumente in Theorie und Praxis von Grund auf begriffen, gelernt und mit vielen Hausaufgaben und Feedbacks vertieft.

Sie sind bereit für ein Praktikum in einer Agentur, in einem Unternehmen im Marketing, in einer Corporate-Communications-Abteilung oder als Selbständige*r für kleine Aufträge.

Sie erhalten das Zertifikat des BZZ bei 85 Prozent Anwesenheit in den Lehrveranstaltungen.

Modul 2: Abschluss mit Diplom BZZ

Der Besuch dieses zweiten Moduls ist dann angezeigt, wenn Sie den Fachausweis Texterin/Texter mit eidg. Fachausweis anstreben. Junior-Texterinnen und -Texter mit Praxiserfahrung können direkt hier einsteigen nach einem vorhergehenden Aufnahmegespräch.

Für alle Absolventinnen und Absolventen des Moduls 1 kommen diese zusätzlichen 17 Tage Ausbildung als ideale Vorbereitung auf die Prüfung für den Abschluss als Texter/Texterin mit eidg. Fachausweis dazu. Der vormals an der «Schwesterinstitution» EB Zürich durchgeführte Lehrgang kann auf eine ausserordentlich hohe **Erfolgsquote** verweisen.

Das Modul 2 bietet innerhalb von 17 Tagen das prüfungsorientierte Erlernen von Kreation für Konzepte und Kampagnen sowie Marketingstrategien. Eine **Diplomarbeit** mit Wegleitung, die das Texten einer ganzen Kampagne von A bis Z beinhaltet: Die Diplomarbeit wird nach einem vorhergehenden authentischen Briefing getextet. Eine individuelle Begleitung mit 4 Stunden Coaching ist inbegriffen. Die eigene Diplomarbeit eignet sich sehr gut als Vorzeigebispiel in der Arbeitsmappe bei der Jobsuche. Inbegriffen ist zudem eine achtstündige **Standortprüfung** analog der Fachausweisprüfung Texterin/Texter mit dem Absolvieren einer Originalvorlage einer Fachausweisprüfung inkl. Korrektur und Notengebung.

Sie erhalten das Diplom des BZZ bei 85 Prozent Anwesenheit in den Lehrveranstaltungen und einer abgenommenen Diplomarbeit.

Fachausweis «Eidg. Fachausweis Texterin / Texter» extern

Die eidgenössische Prüfung findet extern jeweils im Spätherbst statt. Sie ist eine Kombination aus einem schriftlichen Prüfungstag mit 4 Fächern und einem mündlichen Teil mit 3 Fächern zu je 25 Minuten rund drei bis vier Wochen später. Mit dem geschützten Titel «Texterin/Texter mit eidgenössischem Fachausweis» empfehlen Sie sich als echte Schreibkraft für professionelle Texte mit Wirkung.

2.3 Lernziele und Lernerfolg

Der Unterricht von qualifizierten Profis aus der Kommunikationsbranche vermittelt eine vertiefte und fundierte Text-Ausbildung. Sie beherrschen nach dem Abschluss dieser Weiterbildung alle aktuellen Text-Tools und sind in der Lage, kreative Konzepte umzusetzen.

Für das Lernen sollten Sie etwa die halbe Zeit im Umfang der Unterrichtszeit einsetzen. Wir unterstützen Sie mit Feedbacks und Creative Coachings auf dem Weg, Ihr kreatives und professionelles Ziel zu erreichen. Ihre Lernbereitschaft und unser Unterricht garantieren Ihren Erfolg!

2.4 Unterrichtskonzept

Als Kursteilnehmende/r am BZZ profitieren Sie von einem ausgezeichnet qualifizierten Dozenten- und Referententeam. Es vermittelt Ihnen das Fachwissen interessant, vielfältig und praxisorientiert. Ihr Wissen wird entsprechend Ihrer Stufe motivierend durch Creative Coachings gefördert. Der Unterricht ist auf Grundlageninformationen aufbauend handlungsorientiert ausgestaltet, sodass Sie das Wissen vertiefen, festigen, anwenden und repetieren können. Die Lernplattform Teams und diverse digitale Medien ergänzen den Unterricht.

Sie vertiefen – allein oder in Gruppen – Ihr im Unterricht erworbenes Fachwissen anhand von praxisnahen Fallbeispielen, anhand von früheren Diplomprüfungen und anhand der im Unterricht eingesetzten Skripte und Lehrmittel. Dadurch lernen Sie durch Erfahrung vertiefter und erhöhen Ihre Lernmotivation.

**«Sprache ist Trägerin, Mittel,
aber auch Formerin der Inhalte.
Genau verstehen und benennen
zu können, wie Sprache und
Text funktionieren, unterstützt
das treffliche Schreiben enorm.»**

MARIANNE ULMI
Dozentin Deutsch
Fachbuchautorin, Inhaberin www.kopfwerken.ch

3 Fachausweisprüfung

3.1 Zulassungsbedingungen

Kriterien für den Fachausweis Texterin/Texter (externe Prüfung)

Abgeschlossene Grundausbildung (eidg. Fähigkeitszeugnis, Diplommittelschule, Maturität oder anderer entsprechender Abschluss)

Mindestens 1 Jahr Berufserfahrung jeglicher Art

Gegenwärtige oder geplante Tätigkeit in einem professionellen Textumfeld (Content-Produktion, Digital Marketing, Online Marketing, Werbung, PR, audiovisuelle Medien, Produktvertrieb, Events, redaktionelle Mitarbeit etc.)

Für die Zulassung zur eidgenössischen Prüfung gelten zusätzliche Bedingungen im Marketing, zum Beispiel eine bestandene MarKom-Zulassungsprüfung innerhalb der letzten fünf Jahre oder eine gleichwertige Tätigkeit im Marketing in den letzten fünf Jahren.

Details siehe aktuelle Prüfungsordnung.

Weitere Fragen rund um die eidgenössische Prüfung:

Sekretariat Trägerverein für den eidgenössischen Fachausweis Texter/in

c/o Geschäftsstelle Schweizer Werbung SW

Kappelergasse 14

8022 Zürich

www.sw-ps.ch

3.2 Prüfungsanmeldung

Die Anmeldung zur Prüfung ist bis Mitte Sommer möglich. Eine vorherige Abklärung über die Zulassung ist vorgängig empfehlenswert. Prüfungstermine sind in der Regel im Oktober (schriftlich, 1 Tag) und Ende November (mündlich 1 bis 2 Tage). Die Prüfungen finden üblicherweise in Zürich statt.

3.3 Prüfungsvorbereitung

Ergänzt wird der Lehrgang am BZZ durch eine schriftliche Probeprüfung im Umfang der eidgenössischen Prüfung inkl. einer prüfungsechten Benotung einen Monat vor Ablauf der Anmeldefrist. Die Standortprüfung und 2 bis 5 prüfungsorientierte Kurstage können als Teilpaket separat gebucht werden.

**«Eine Idee ist noch kein
Konzept, aber ein gutes
Konzept basiert immer auf
einer tragfähigen Idee.»**

Milo Schraner

3.4 Prüfungsfächer

Idee, Konzept, Text (Hauptfach)

Vor dem Texten kommt das Denken. Am Anfang jedes wirksamen Textes steht ein Konzept. Dieses basiert auf einer Idee und dem Briefing des Auftraggebers. Fundierte Recherchen, Zielgruppenbestimmungen und Konkurrenzanalysen ergänzen den Informationspool, aus dem Texterinnen und Texter ihre Ideen schöpfen. Theoretische Einsichten und praktische Übungen zu jeder einzelnen Phase führen Schritt für Schritt zu Texten, die überzeugen.

Briefing und Vorarbeiten
Textkonzepte entwickeln
Kreativitätstechniken und Ideenpräsentation
Unterschiedliche Werbemittel und Kommunikationsinstrumente
Zielgruppen- und mediengerechte Texte erarbeiten

Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion (Hauptfach)

Auch ein noch so kleiner Fehler entwertet einen professionellen Text. Wer mit der deutschen Sprache arbeitet, muss sie beherrschen oder wissen, wo im Zweifelsfalle nachzuschlagen ist. Im Fokus stehen Prinzipien der deutschen Rechtschreibung, Grammatikregeln und die korrekte Zeichensetzung. Übungen vertiefen das Gelernte und schärfen den Blick für Stolpersteine.

Prinzipien der Rechtschreibung (inkl. Neuregelung)
Grammatikalische Besonderheiten
Zeichensetzung
Helvetismen
Nachschlagewerke
Korrekturzeichen

Redigieren (Hauptfach)

Schreiben können alle. Redigieren ist die Kunst, Texte so zu überarbeiten und umzuformulieren, dass das Zielpublikum sie mit Genuss liest. Oder noch besser: Dass die Leserschaft nach dem Lesen zur Käuferschaft wird. Es gilt, Störsignale in der schriftlichen Kommunikation zu erkennen und zu beheben. Die Zauberworte heissen Verständlichkeit und Lesefreundlichkeit für die Zielpersonen.

Tonalität, Stil und Textsorten
Textanalyse und -beurteilung
Zielgruppenspezifisches Texten
Sprachverstösse
Rhetorische Figuren
Feedbackkultur kennen

Audiovisuelle und Onlinemedien (Hauptfach)

Der Werbetext als Ohrwurm via Radiospot. Auffallende Sprachregie im TV-Spot. Verkaufswirksame und mediengerechte Texte im Onlinebereich. Die audiovisuellen und digitalen Medien sind der Zukunfts- und Wachstumsmarkt im Textbereich und schaffen beispielsweise mit der Suchmaschinenoptimierung sogar neue Textfelder.

- Drehbuch für Radiospots
- Treatment für TV-Spots
- Idee, Konzept und Navigation für Websites
- Banner, Microsites und Animationen
- Mediengerechte Texte für Blogs und Twitter
- Social Media und andere Networks
- Suchmaschinenoptimierung (SEO)

Analyse und Wirkung von Texten (Nebenfach mündlich)

Texten allein reicht nicht aus. Die erfolgreiche Texterin und der erfolgreiche Texter haben ein geübtes Auge für die Analyse von Texten – Wirkungen erkennen, Aufbau, Absichten und Strategien verstehen. Mit breitgefächertem Fachkenntnis bewegen sich Textprofis aufmerksam kreuz und quer durch und zwischen den Zeilen, erfassen Eigentümlichkeiten und Raffinesse, stellen Verbesserungspotenzial fest und verwirklichen es.

- Textlänge, Struktur und Stilmittel
- Textarten von Literatur bis Journalismus
- Inhaltliche und formale Textanalyse
- Wortwahl und Einsatz von Fremdwörtern
- Satzbau, Satzarten, Satzstellungen
- Absicht und Wirkung von Werbetexten

Recherche und Kommunikationsrecht (Nebenfach mündlich)

Recherchen finden heute häufig online statt. Aber wie sicher sind die verwendeten Quellen? Was ist urheberrechtlich geschützt bzw. wie schützt man die eigenen Texte und Ideen? Wie geht man mit Quellenangaben um? Welcher zeitliche Aufwand ist für Recherchen gerechtfertigt? Antworten auf diese und ähnliche Fragen zum Thema Recherche und Recht können dem Kunden viel Zeit und Ärger ersparen.

- Themen- und Personenrecherchen
- Recherchertipps
- Informations- und Quellenbeurteilung
- Kommunikationsrecht
- Gesetzliche Vorgaben
- Urheberrechte
- Umgang mit Quellenangaben und Zitaten

Marketing- und Kommunikationsinstrumente (Nebenfach mündlich)

Kluges Marketing ist die Grundlage für clevere Kommunikation. Durch professionelle Marketingbriefings für die Kreation von Konzepten und Ideen spielt die Marketingstrategie eine zentrale Rolle. Vertiefte Kenntnisse von Marketing- und Kommunikationsinstrumenten machen den Textprofi zur profilierten Fachperson für kreative Werbeprojekte und -kampagnen aller Art. Obwohl dieses Fach an diversen Kurstagen gestreift wird, lohnt sich eine Extra-Ausbildung (z. B. Vorbereitung auf MarKom-Prüfung) für Quereinsteiger, die ganz ohne Vorwissen sind. Fachleute wie Betriebswirtschafterinnen sowie Ökonomen werden Marketing aus einer kreativen Sicht neu kennenlernen.

Markenpersönlichkeiten und Corporate Identity
Briefing mit Zielgruppen-Definition und Positionierung
Integrierte Kommunikation und andere Strategien
Strategische Medienbeurteilung und Kommunikationsmix

3.5 Bestehen der Prüfung

Die Fachausweisprüfung setzt sich aus 7 Prüfungsteilen zusammen. 4 schriftliche Teile und drei mündliche Teile. Alle Prüfungsteile sind gleich gewichtet (unter Vorbehalt von Änderungen der Prüfungsleitung).

Den eidgenössischen Fähigkeitsausweis erhalten Sie, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Gesamtnote (= Durchschnitt aller Prüfungsteilnoten) liegt nicht unter 4.0
- Nur eine Prüfungsteilnote liegt unter 4.0
- Keine Prüfungsnote liegt unter 2.5
- Die Note im Prüfungsteil *Idee Konzept Text* beträgt mindestens 4.0

«Das Texten kann man nicht lernen. Ausser beim Texten.»

Robert Stalder

4 Informationen zum Lehrgang am BZZ

4.1 Lehrgangsleitung

Anna Esposito
Anna.esposito@bzz.ch

4.2 Dienstleistungen und Infos

Lehrmittel

Die Lehrmittel sind Teil der Kurskosten und werden mit der ersten Semesterrechnung verrechnet. Sie werden mit den 50% aller Auslagen vom Bund automatisch zurückerstattet.

Office 365




Alle Teilnehmenden des Lehrgangs erhalten einen kostenlosen Zugang zu Microsoft Office 365. Die Programme (Word, Excel, Powerpoint ...) können kostenlos auf bis zu 5 Geräten installiert werden.

Lernplattform

Während dem Lehrgang erhalten alle Lehrgangsteilnehmenden einen Zugang zur Lernplattform Teams. Darauf sind alle wichtigen Informationen zum Lehrgang, ergänzende Unterlagen aus dem Unterricht sowie Beispielprüfungen abgelegt.

4.3 Ihr Team

Im Lehrgang erwartet Sie ein Top-Dozenten- und -Referententeam. Alle Fachpersonen verfügen nebst ausgezeichneten praktischen Kenntnissen über langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung und über aktuelles Wissen und Agenturabläufe.

Dozent*in/ Referent*in	Fächer und Funktion
	<p>Anna Esposito</p> <p>Texterin mit eidg. Fachausweis 2018. Romanistik/Kunstgeschichte Uni Zürich, Nachdiplom Film, NYU. Selbständige Texterin/Konzepterin seit 1997, annaesposito.ch. Dipl. Integral-, Mental- und Laufbahn-Coach sowie Coaching-Prüfungsexpertin.</p> <p>Fach Kreation, Redigieren, Leitung Lehrgang</p>
	<p>Erica Sauta</p> <p>PR-Fachfrau mit eidg. Fachausweis, Deutschdiplom ZHK, Höheres Wirtschaftsdiplom KLZ. Selbständige Texterin und Redaktorin seit 1992, sauta-texte.ch. Dozentin an Fachhochschulen und anderen öffentlichen Bildungseinrichtungen, Firmentrainerin seit 1998.</p> <p>Fach Alle Text-Tools und Leitung Modul 1</p>
	<p>Reda El Arbi</p> <p>Freier Journalist seit 2018, davor Tamedia, Ringier, Campaigner, Experte Social-Media-Kommunikation MAZ Luzern, Inhaber der Agentur fadegrad kommunikation, Berater NGO Campaigning, Dozent EB Zürich bis 2020.</p> <p>Fach Social Media Storytelling und Campaigning</p>



Diana Wick Rossi

20 Jahre Texterin und Creative Director in grossen Werbeagenturen: Havas, Leo Burnett, Jung v. Matt, Serviceplan; Co-Founder Tadah – Online-Magazin und Co-Working mit Kinderbetreuung.

Fach

Konzepte für Kampagnen



Marianne Ulmi

Lic. phil. hist., Philosophin, NDK ZHW Beraterin für wissenschaftliches Schreiben. Coaching, Supervision, Organisationsentwicklung ZAK Basel. Langjährige wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Bundesverwaltung (Bundesamt für Statistik, Eidg. Personalamt). Assistentin Universität Bern.

Fach

Deutsch



Patrick Senn

Executive Creative Director bei Saatchi & Saatchi. Selbständiger Regisseur für Migros, SUVA, McDonalds, Schauspielhaus. Filmstudium in New York, Vancouver, Los Angeles. Mitglied des ADC Schweiz und D&AD England.

Fach

Dozent Kreation Radio- und TV-Spots



Dino Ceccato

Director Digital und Member of the Management PRfact AG. Langjähriger Leiter Marketingkommunikation SA-WIWWZ sowie Uni Basel.

Fach
Digital Marketing



Lars Berger

Dipl. Kommunikationsleiter IAA, zertifizierter Business Coach. Kommunikationsagenturleiter seit 1995 (I-ars.net), freischaffender Journalist, Dozent an diversen höheren Fachschulen und Fachhochschulen, Firmentrainer, Prüfungsexperte.

Fach
Marketing-
kommunikation



Beatrice Krause

Informationsspezialistin mit FH-Diplom. Studium Informationsmanagement, Erfahrung als Rechercherin & Faktenprüferin bei einem Nachrichtenmagazin. Trainerin zu Medien- und Informationskompetenz. Bloggerin netzkulturlernen.ch

Fach
Professionelle
Recherche



**Charlotte
Blum**

Eidg. dipl. Kommunikationsleiterin am SAWI sowie Lehrstuhl Uni Basel. Seit 2009 Inhaberin der Kommunikationsagentur Dialogart GmbH. Dozentin für Integrierte Kommunikation und Kommunikationsrecht seit 2006 an diversen Fachschulen.

Fach
Kommunikationsrecht



**Sunjoy Ma-
thieu**

Kommunikationsberaterin bei Farner Consulting AG, Healthcare & Finance. Zuvor selbständige Kommunikationsberaterin. Mehrere Jahre Erfahrung im Marketing in der Spital- und Krankenversicherungsbranche, lic. phil. I Uni Zürich (Allgemeine Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft).

Fach
SEO für Texter

4.4 Weshalb den Lehrgang Texter/Texterin absolvieren?

- 1. Weil unsere Texter und Texterinnen gefragte Generalisten sind.**
- 2. Weil der Berufstitel in der Branche anerkannt ist.**
- 3. Weil die Ausbildung das professionelle kreative Texten fördert.**
- 4. Weil die Ausbildung auf die berufliche Selbständigkeit vorbereitet.**
- 5. Weil die Zahlen den Erfolg belegen.**

4.5 Wieso den Lehrgang am BZZ absolvieren?

Weil wir in Ihren Erfolg investieren.

Das Bildungszentrum Zürichsee bietet die Ausbildung über 2 Module mit 264 Lektionen und 8 Stunden Prüfungsvorbereitung an. Die hohe Zahl an Lektionen ermöglicht einen seriösen und nachhaltigen Lernprozess verbunden mit regelmässigen Lernfeedbacks und kreativem Coaching. Durch diese Unterstützung wollen wir optimale Voraussetzungen für Ihren Lernerfolg schaffen.

Das Bildungszentrum Zürichsee führt nebst den Lernfeedbacks im Verlauf des zweiten Moduls eine interne schriftliche Probeprüfung für die Vorbereitung auf den schriftlichen Teil der eidgenössischen Prüfung durch, welcher im Oktober stattfindet. Im Anschluss an diesen schriftlichen Teil der eidgenössischen Prüfung werden die Kursteilnehmenden online auf den mündlichen Teil der eidgenössischen Prüfung Ende November vorbereitet.

Weil die Unterrichtszeiten aufs Berufsleben abgestimmt sind.

Die meisten Absolventen besuchen den Lehrgang berufsbegleitend. Das Unterrichtszeit-Modell ist auf die Bedürfnisse von Berufsleuten abgestimmt und gewährleistet eine gute Balance zwischen Arbeit und Weiterbildung.

Weil die Dozenten und Referenten wissen, wovon sie reden.

Das Bildungszentrum Zürichsee ist die führende kantonale Berufsfachschule für zukunftsorientiertes Lehren und Lernen am Zürichsee. Am BZZ vermitteln qualifizierte, erfahrene und praxisorientierte Dozentinnen und Referentinnen das erforderliche Wissen.

Weil das BZZ ideal gelegen ist.

Das BZZ befindet sich zentral in Horgen und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Weil das Preis-Leistungs-Verhältnis exzellent ist.

Die Kurskosten für den Lehrgang am BZZ halten im Preis-Leistungs-Verhältnis jedem Vergleich stand. Zudem beteiligt sich der Bund an den Kosten für die Vorbereitung auf Fachausweisprüfungen.

5 Kontakt und Beratung

Lehrgangsleitung

Anna Esposito

Leitung des Lehrgangs Texter*in mit eidg. Fachausweis seit 2011

Texterin mit eidg. Fachausweis, annaesposito.ch

Anna.esposito@bzz.ch

Adresse des Bildungszentrums

Bildungszentrum Zürichsee

Seestrasse 110

8810 Horgen

Telefon 044 727 46 00

wb@bzz.ch

Informationen zum Lehrgang im Web

Sie finden die aktuellen Informationen auf: <https://www.bzz.ch/texter>

Anmeldung

Sie können sich online unter dem folgenden Link anmelden: <https://www.bzz.ch/texter>

Infoveranstaltungen

Mo, 15.06.2020 18:30 am BZZ in Horgen

Mo, 24.08.2019 18:30 am BZZ in Horgen

Informationen und weitere Daten unter www.bzz.ch/tk

Daten zum Lehrgang 2020/21

Kurstell	Tag	Zeit	Daten	Kosten	Ort
TX20H-aH Texter/In Modul 1	Do	13:30-20:30	22.10.20 - 11.03.21	CHF 6900	Horgen
TX21F-bH Texter/In Modul 2	Do	13:30-20:30	18.03.21 - 30.09.21	CHF 7900	Horgen
TX20H-aH Texter/In mit eidg. Fachausweis (ganzer Lehr- gang)	Do	13:30-20:30	22.10.20 - 30.09.21	CHF 14800 (CHF 7400)	Horgen

Prüfung für den eidg. Fachausweis Texter/Texterin

- Mitte Oktober 2021: schriftliche Prüfung
- Ende November 2021: mündliche Prüfung

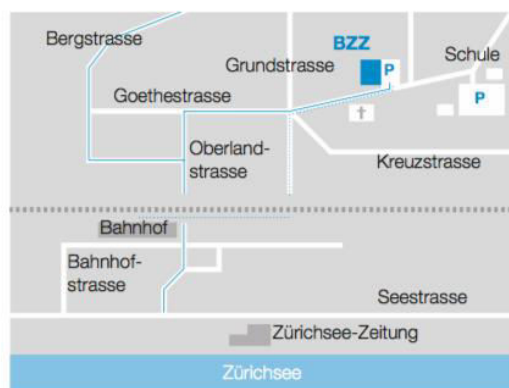
Die definitiven Prüfungstermine werden ab ca. September 2021 bekannt gegeben.

Standorte



Bildungszentrum Horgen

Seestrasse 110
8810 Horgen
T 044 727 46 00
horgen@bzz.ch



Bildungszentrum Stäfa

Kirchbühlstrasse 21
8712 Stäfa
T 044 928 16 30
staefa@bzz.ch